

Schachclub 1974 Eschborn e.V.

Deutsche Schach Amateurmeisterschaft 2024 in Darmstadt

-Das halbe Eschborner Dutzend dabei -

Am Wochenende vom 19. bis 21. April machte der deutsche Schachbund mit seiner beliebten Amateurmeisterschaft, kurz DSAM genannt, in Darmstadt zu seiner vorletzten Station Halt. Von unserem Verein nutzen mit Silvia Elpelt, Stefan Diehl, Björn Sigurd Klowski, Michael Graf, David Dolidze und Rishaan Bangera gleich sechs Akteure die Möglichkeit, bei diesem Heimspiel dabei zu sein. Der Spielort, das Best Western Plus Plaza Hotel, war wie gewohnt ein perfekter Spielort. Mehrere großzügig bestuhlte Spielsäle, Analysemöglichkeiten, Buchständen und einem bunten Rahmenprogramm ließen das Herz eines jeden Schachspielers höher schlagen. Motiviert und mit persönlich individuellen Zielen ging unsere



Abordnung dann an den Start. Und es sollte auch tatsächlich für alle mehr oder weniger gut und erfolgreich werden. Stefan Diehl, an Position 56 in der C-Gruppe gestartet, konnte sich mit 3 Punkten ungeschlagen Platz 33 in der Tabelle sichern. Michael Graf, von Startplatz 39 mit 2,5 Punkten an Position 33 ins Ziel gekommen und Björn Sigurd Klowski, an Position 61 gestartet und mit 2 Punkten an Position 56 in der Tabelle gelandet, waren unsere Vertreter in der Gruppe D. Silvia Elpelt spielte in der Gruppe F und war als Nummer 11 gestartet sogar im Kreise der erweiterten Favoriten. Mit 3 Punkten kam sie an Position 15 ins Ziel. David Dolidze versuchte sein Können in Gruppe E. Nach einer Auftaktniederlage gab es danach jedoch vier Siege und brachte

somit mit 4 Punkten Platz 6 in der Abschlusstabelle. Damit hat er sich für das Finale der Turnierserie qualifiziert, welche im August in Bad Wildungen ausgespielt wird. Herzlichen Glückwunsch dazu. Der letzte Vertreter, Rishaan Bangera, wurde als Spieler ohne Wertungszahl an Position 64 in der Gruppe G eingeordnet. Für ihn galt es in erster Linie, Spiel- und Turnierpraxis zu sammeln. Er konnte immerhin einen Punkt verbuchen und belegte in der Abschlusstabelle Rang 79. Aber hier stand natürlich vor allem das soeben erwähnte im Vordergrund. Außerdem wird außer Konkurrenz noch die beste Mannschaft ausgezeichnet. Hier konnten wir ordentlich punkten. Bei insgesamt 30 Mannschaften (gemeint sind damit die Vereine die mindestens vier Teilnehmer stellen) haben wir am Ende Platz 5 erreicht. Das ist eine wirklich ordentliche Leistung, auf die wir auch sehr stolz sind.

Ich kann jedem Spieler unbedingt empfehlen, einmal an dieser äußerst attraktiven Turnierserie teilzunehmen. Auch eine Teilnahme in den anderen Standorten mit Übernachtung ist sehr erstrebenswert. Hier wird über drei Tage „Schachluft“ geatmet.

M.G.